



## Glasfaseranschluss kostenlos – Jetzt Verfügbarkeit prüfen

Schnelles Internet für jedermann – das ist das Ziel des geförderten Breitbandausbaus. Nun können weitere Haushalte in unseren Glasnost-Gebieten von einem kostenlosen Hausanschluss profitieren.

Wer sich bis jetzt noch nicht entschieden hat, bekommt nun eine neue Chance. In allen bereits abgeschlossenen Ausbaugebieten können Interessierte im Aktionszeitraum bis 31. Juli 2022 einen kostenfreien Hausanschluss beantragen. Dafür reicht zunächst eine Interessenbekundung per Telefon unter 0800 3500-800 oder E-Mail an [info@glas-nost.de](mailto:info@glas-nost.de).

Voraussetzung ist, dass die jeweilige Adresse vom Bund als förderfähig eingestuft wurde. Wir bieten Ihnen dazu Internetgeschwindigkeiten von 75, 100 und sogar 300 Mbit/s. Welche Adressen dazugehören, zeigt der Verfügbarkeitscheck unter [www.glas-nost.de](http://www.glas-nost.de).

Gleiches gilt für alle Orte, in denen noch gebaut wird. Dort verlängert sich der Aktionszeitraum je nach Projektphase.

## Stadt Altentreptow

„Wir sind froh, dass der Breitbandausbau jetzt vorangeht.“

Mit Höchstgeschwindigkeit auf der Datenautobahn unterwegs: Für die Einwohner der Stadt Altentreptow und der umliegenden Gemeinden war genau das lange Zeit nicht möglich. Auch Gewerbetreibende, Schulen, Vereine und öffentliche Einrichtungen konnten am digitalen Leben nur eingeschränkt teilnehmen und waren damit in ihrem Wirken eingeschränkt.

„Wir sind froh, dass der Breitbandausbau jetzt vorangeht“, sagt Claudia Ellgoth. Die Bürgermeisterin von Altentreptow blickt dabei vor allem auch auf die Firmen, die in und um die Tollensestadt angesiedelt sind – oder sich in naher Zukunft niederlassen wollen. „Ohne einen schnellen Internetzugang haben sich die Unternehmen beispielsweise bei Online-Ausschreibungen in der Vergangenheit gar nicht erst beteiligt, weil die Verbindung schlichtweg zu langsam war“, erklärt Ellgoth.



Für Abhilfe sorgt seit Anfang 2020 die neu-medianet, sodass vom gigabitfähigen Netz unter anderem schon die drei Schulen in städtischer Trägerschaft profitieren. „Die Grundschule am Klosterberg und die KGS in Altentreptow sowie die Regionale Schule mit Grundschule in Tützpatz sind bereits am Glasfasernetz angeschlossen“, so Stefan Radicke, IT-Fachbereichsleiter der Stadt. Auch die Freiwillige Feuerwehr Altentreptow, die Bibliothek und die Sporthalle nutzen das Highspeed-Internet bereits.

Wichtig für die Bürgermeisterin ist auch der Anschluss von Vereinsgebäuden, kulturellen Einrichtungen und Kirchen in der Stadt und den umliegenden Gemeinden. „Die ehrenamtlich Tätigen brauchen die digitalen Voraussetzungen, um ihre Arbeit bestmöglich erledigen zu können“, so Ellgoth.

Noch läuft der Breitbandausbau im Ausbaugbiet Altentreptow und Umland auf Hochtouren. Bis voraussichtlich zum Herbst 2023 sollen alle Hausanschlüsse gebaut und in Betrieb genommen sein.

Herausgeber  
**neu.sw Mein Stadtwerk®**  
neu-medianet GmbH  
John-Schehr-Straße 1  
17033 Neubrandenburg  
[www.glas-nost.de](http://www.glas-nost.de)  
marketing@neu-sw.de  
Fotos: neu.sw, Adobe Stock

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



## GIGABIT-AUSBAU: ANALOGE VERANSTALTUNG ZUR DIGITALEN ZUKUNFT

Sicher, schnell, stabil: Das sind drei treffende Attribute für den geförderten Breitbandausbau der neu-medianet GmbH. Die Tochtergesellschaft der Neubrandenburger Stadtwerke bringt in insgesamt fünf Projektgebiete Highspeed-Internet, mit denen Bandbreiten von bis zu 300 Mbit/s im Haushaltskundenbereich und im Gewerbekundenbereich von bis zu 1 000 Mbit/s erreicht werden.

Um die Menschen vor Ort über Glasnost – den Glasfaserausbau Nordost – zu informieren, finden regelmäßig Veranstaltungen statt. Vor Kurzem waren die Kundenberater in Beseritz im Gemeindezentrum, stellten das Projekt und die breite Produktpalette vor, informierten über Einzelheiten zum Vorgehen bei der Erschließung und beantworteten zahlreiche Fragen: Wie viel kostet ein Hausanschluss? Ist meine Adresse förderfähig? Kann ich meine alte Telefonnummer behalten? Wie funktioniert die Portierung meiner Rufnummer? Ich habe bereits einen Router. Kann ich diesen auch für den Glasfaseranschluss nutzen? Ich möchte alles aus einer Hand. Besteht die Möglichkeit auch TV über den Internet-Anschluss zu se-

hen? Wann und wo wird der Hausanschluss gebaut? Die Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es auch unter [www.glas-nost.de](http://www.glas-nost.de). Hier haben Interessierte außerdem die Möglichkeit zu prüfen, ob ihre Adresse förderfähig ist. Nach der Veranstaltung nutzten einige Besucher noch die Gelegenheit, um weitere Details abzuklären. Die meisten der rund 50 Teilnehmenden gaben am Ende eine Interessenbekundung ab. Im Nachgang werden sie von einem Kundenberater kontaktiert, der mit ihnen einen individuellen Termin vereinbart. Erst dann werden alle Einzelheiten genau besprochen und ein Vertrag geschlossen.

Im Projektgebiet mit dem offiziellen Namen MSE 24\_21, zu dem Beseritz gehört und das die Stadt Friedland und vier Umlandgemeinden einschließt, werden voraussichtlich bis Ende 2023 alle förderfähigen Haushalte ans gigabitfähige Netz angeschlossen sein. Weitere Informationsveranstaltungen in den Projektgebieten Penzlin, Altentreptow, Burg Stargard und Friedland sind bereits in Planung. Die Termine finden Sie ebenso unter [www.glas-nost.de](http://www.glas-nost.de).



Wir sind für Sie da!

Alle Informationen zum Breitbandausbau erhalten Sie unter:  
0800 3500-800 | [kundenservice@neu-sw.de](mailto:kundenservice@neu-sw.de)  
[www.glas-nost.de](http://www.glas-nost.de)

Das bundesweite Förderprogramm zum Ausbau von Breitbandinternet ermöglicht dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, die Versorgungslücken mit schnellem Internet flächendeckend zu schließen. Die neu.sw Tochtergesellschaft neu-medianet hat die Aufträge für fünf Gebiete rund um Neubrandenburg erhalten: Stavenhagen Land, Östliches Umland von Neubrandenburg sowie die Regionen um Friedland, Altentreptow und Penzlin.



## Überprüft und bestanden

Der Weg in eine digitale Gesellschaft funktioniert nur über leistungsfähige Breitbandnetze: Seit 2018 ist die neu-medianet im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte unterwegs und sorgt in insgesamt fünf Projektgebieten für superschnelles Internet. Da der Ausbau des Gigabit-Netzes von der Bundesregierung gefördert wird, erfolgt in unregelmäßigen Abständen auch eine Überprüfung des Bauvorhabens.

Als Projektträger im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr ist die atene KOM GmbH dafür zuständig. Kürzlich

waren Mitarbeiter des Projektträgers vor Ort und schauten sich zusammen mit Landkreis-Vertretern und Mitarbeitern der neu-medianet in Ihlenfeld, Penzlin, Gut Marihn, Klein Vielen und in Kratzeburg um. Dabei wurden unter anderem das verwendete Material, technische Komponenten, wie Multifunktionsgehäuse und Netzverteilerschränke, aber auch eine der sogenannten PoP-Stationen (Point of Presence, Hauptverteiler) genau unter die Lupe genommen. Wichtig sei, so die Mitarbeiter der atene KOM, dass sich die neu-medianet an die

Vorgaben des Fördermittelgebers, also des Bundesministeriums, hält. Dazu gehört das Erfüllen bestimmter Kriterien, wie das Mindestmaß bei den verwendeten Leerrohren zu beachten, aber auch die Verlegung der Kabel und die Kennzeichnung spezifischer Punkte bei der Dokumentation. Lutz Jungnickel, Betriebsleiter der neu-medianet, zog ein positives Fazit nach der rund fünfständigen Überprüfung: „Neben Hinweisen, was wir zukünftig noch besser machen können und müssen, gab es Lob für unsere bisherige Arbeit.“



## Kennen Sie schon die „dein nb“-App?

Seit Oktober 2021 ist die „dein nb“-App auf dem Markt. Über 10 000 Mal wurde die kostenlose Applikation der Neubrandenburger Stadtwerke bereits runtergeladen. Die „dein nb“-App bietet den Nutzern verschiedene Services: Der Müllabfuhrkalender des Landkreises gehört genauso dazu wie die neuesten Nachrichten aus der Region und der Veranstaltungskalender der Vier-Tore-Stadt.

Über eine interaktive Karte können zudem Routen geplant oder aber einzelne Kategorien wie Parkplätze, Sportvereine oder

die neu.sw Kundenbüros angezeigt werden. Auch der Kauf von Bus-Tickets für den Stadtbusverkehr der Vier-Tore-Stadt lässt sich unkompliziert über die App lösen. Noch in diesem Jahr wird eine Version 1.1 der „dein nb“-App im App- und Playstore zum Download zur Verfügung stehen. Ziel sind die Erweiterungen verschiedener Funktionen, wie zum Beispiel des Eventkalenders und des Parksystems.

Weitere Informationen unter: [www.neu-sw.de/dein-nb](http://www.neu-sw.de/dein-nb)

## Turbo-Internet für Friedländer Wohnungen

„Ich denke, dass ein sehr guter Internetanschluss heute bei der Wohnungssuche ein entscheidendes Kriterium ist“, sagt Frank Lettner. Der Geschäftsführer der WGF Wohnungs-GmbH Friedland blickt dabei in die Zukunft. 26 Gebäude mit insgesamt 850 Wohnungen gehören zum Unternehmen, einer 100%igen Tochter der Stadt Friedland. Alle werden mit einem Glasfaseranschluss der neu-medianet ausgerüstet. „Wir

möchten jetzigen und zukünftigen Mietern attraktive Wohnungen bieten. Dazu gehört auch ein Glasfaseranschluss“, so Lettner. Homeoffice und Homeschooling wurden vor allem in den vergangenen zwei Jahren immer wichtiger und es habe sich gezeigt, wie hoch der Bedarf an einer stabilen, schnellen und sicheren Internetverbindung sei.

„Ich finde es auch sehr gut, dass die Stadtwerke ein Kundenbüro am Friedländer Marktplatz haben“, sagt er. Denn ein direkter Ansprechpartner vor Ort sei immer noch für viele wichtig. Auch für die WGF selbst,

denn wenn es einmal ein Problem gebe, dann wisse man, wen man ansprechen oder kontaktieren kann. „Die Neubrandenburger Stadtwerke sind kein anonymes Unternehmen, sondern in der Region bekannt“, so der WGF-Chef.

Bis alle Mieter der Wohnungs-GmbH Friedland vom Gigabit-Netz profitieren können, dauert es noch bis zum kommenden Jahr. Dann sollen auch im Breitband-Projektgebiet mit dem offiziellen Namen „MSE 24\_21“ alle Hausanschlüsse gebaut und in Betrieb genommen sein.

## Gatsch Eck: Camping, aber bitte mit WLAN



Idyllisch, mitten im Brodaer Holz gelegen, befindet sich der Campingplatz Gatsch Eck. Auf circa vier Hektar lassen hier Urlauber die Seele baumeln, gehen im Tollensesee baden, tanken Sonne und erholen sich vom Alltag. Eigentlich gibt es hier alles, was das Camping-Herz hochschlagen lässt, aber eine Sache fehlt den meisten: WLAN. Denn darauf möchte kaum einer mehr verzichten.

„Heutzutage wird das einfach erwartet, es gehört mit dazu“, sagt

Heiko Asmus, Vorsitzender des Vereins der Naturfreunde Gatsch Eck e. V. Die rund 500 Mitglieder des Vereins, der den Campingplatz betreibt, haben sich deswegen für den Internet-Ausbau und das Highspeed-Netz der neu-medianet entschieden.

In mehreren Arbeitseinsätzen schaffen sie zurzeit die Voraussetzungen für das Glasfasernetz – in Eigeninitiative, damit auch der versteckteste Wohnwagen noch WLAN empfängt. „Wir begrüßen

hier Urlauber aus Europa und der ganzen Welt. Der am weitesten gereiste Gast kam aus Australien“, erzählt Asmus. Auch gebe es viele Dauercamper, die während der Saison hier lebten und arbeiteten. „Da braucht es eine schnelle, sichere und stabile Internetverbindung“, sagt der Vereinsvorsitzende.

Rund 60 Vereinsmitglieder waren beim ersten Arbeitseinsatz mit dabei, baggerten und schaufelten Gräben aus und verlegten Leer-

rohre – alles nach einem extra auf den Platz zugeschnittenen IT-Plan. „Unsere Mitglieder kommen aus allen Bereichen, ob Handwerker, Arzt oder Unternehmer – da gibt es auch IT-Experten“, so Asmus.

In diesem Jahr muss der Verein sein Internet noch über Satellit beziehen, damit die Gäste auch in ihrem Urlaub nicht auf WLAN verzichten müssen. 2023 ist es dann so weit und Gatsch Eck wird an das Glasfasernetz der neu-medianet angeschlossen.

## Fragen und Antworten zum Glasfaserausbau

### Wie kann ich die Reichweite meines WLAN-Routers verbessern?

Mit unserem Glasfaseranschluss verfügen Sie über eine schnelle und stabile Internetverbindung. Am besten funktioniert diese mithilfe eines LAN-Kabels. WLAN ist eine praktische Ergänzung zur LAN-Verbindung, da keine Kabel benötigt werden. Aber WLAN ist nicht immer frei von Störungen. Das Signal kann von unterschiedlichen Baustoffen gestört werden, aber auch andere Haushalts- und Funkgeräte können es beeinträchtigen. Auch wenn sich der WLAN-Router zu weit entfernt von den Empfangsgeräten befindet, lässt die Signalstärke ebenfalls nach. Das passiert vor allem in größeren Wohnungen oder in Haushalten mit mehreren Stockwerken. Damit das Signal überall gleich stark sendet, benötigen Sie einen Verstärker. Gern beraten wir Sie hierzu.

Ein weiterer Grund für langsames WLAN: Die

Anzahl der WLAN-Router, die sich in direkter Umgebung befinden. Umso mehr Router in unmittelbarer Nähe, desto schlechter wird die Geschwindigkeit, die Downloadrate und die WLAN-Stabilität. Und zu guter Letzt verschlechtert sich der WLAN-Empfang, umso mehr Endgeräte (Smartphones, Laptops, Spiele-Konsolen, Smart-TVs etc.) gleichzeitig mit dem WLAN-Router kommunizieren.

### Was ist eine Schrägbohrung bei der Herstellung des Hausanschlusses?

Damit das Glasfaserkabel direkt ins Haus führt, muss ein kleines Loch in die Hauswand gebohrt werden. Dies kann oberirdisch oder unterirdisch erfolgen. Wir bevorzugen die unterirdische Variante. Dabei wird der Anschluss durch eine waagerechte Bohrung in die Kellerwand oder mittels einer diagonalen (schrägen) Bohrung von der Innenwand ins Erdreich hergestellt. In das Loch wird dann

ein entsprechend dickes Kunststoffröhrchen zur Aufnahme des Glasfaserkabels gesteckt und danach die Bohrstelle fachgerecht verschlossen und wieder abgedichtet. Nach den Arbeiten sieht man von der Hauseinführung an der Hauswand dann nichts mehr.

